

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 7

Artikel: Hygienische Mitteilungen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-579840>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf der nationalen Automobilausstellung in Genf sind fast alle Ausstellungsgegenstände verkauft worden; zugleich erhielten die meisten Aussteller so viele Aufträge, daß sie für den ganzen Sommer vollauf beschäftigt sein werden. Die schweizerische Automobilindustrie hat durch diese Spezialausstellung ihre volle Lebenskraft gezeigt und einen neuen, erfreulichen Aufschwung genommen.

Dieser Nummer liegt ein Prospekt der Firma G. Helbling & Co. in Zürich über Badewannen bei, den wir der Beachtung unserer Leser empfehlen. Die Red.

Hygienische Mitteilungen.

(Eingefandt.)

Alle Jahre bei Eintritt der warmen Witterung werden Klagen laut wegen ungenügender oder erfolgloser Desinfizierung von Aborten, Pissoirs, Gruben zc. Der Umstand, daß man speziell für die Reinhaltung und Desinfektion dieser Örtlichkeiten vielerorts gar nichts oder nur sehr wenig tut, oftmals aber auch bloß mit „Hausmitteln“ nachhelfen will, läßt leider solche Klagen nur gerechtfertigt und selbstverständlich erscheinen; dürfte indessen wohl kaum im Interesse derjenigen liegen, die sich kurzweg über dieses Thema hinwegsetzen, ohne auf Mittel und Wege bedacht zu sein, wie man die Sache bessern könnte. Es sei gestattet, an dieser Stelle auf ein Mittel aufmerksam zu machen, das bis heute unübertroffen, und sowohl in ökonomischer wie hygienischer Hinsicht mit bestem Erfolge erprobt worden ist, und alle diese Mängel in glücklichster Weise verschwinden macht.

Es ist dies das „Saprol für Pissoirs und allgemeine Desinfektion“, dessen Alleinvertrieb für die Schweiz die Firma Lenz & Cie. in Basel übernommen hat. Saprol ist eine desinfizierende, desodorisierende, ölarartige Flüssigkeit, die zufolge ihrer überraschenden Wirkung und dank ihrer anerkannten Erfolge von eminenter Wichtigkeit ist und überall Verwendung findet, wo man um Erzielung einer richtigen, absolut radikalen Vermeidung von lästigen Gerüchen und Ausdünstungen einigermaßen bemüht ist.

In Anerkennung seiner Vorzüge wird Saprol heute regelmäßig und in fortgesetzt zunehmender Anwendung von in- und ausländischen Städten, Ortschaften, Bahnverwaltungen, Kasernen, Schulen, Kranken- und Pflegeanstalten, Fabriken, Werkstätten, Gasthöfen und Wirtschaften zc. verlangt; selbst in Asien und Amerika, wohin Lieferungen gemacht werden, bringt man diesem Produkte reges Interesse und ungeteilte Sympathie entgegen.

Es darf mit Recht behauptet werden, und mehrfache vorgenommene Analysen und Untersuchungen sprechen dafür, daß Saprol in der Eigenschaft als Desinfizierungs- und Desinfektionsmittel unübertroffen ist, und infolge seiner reichen Zusammensetzung aus verschiedenen Substanzen den ersten Rang einnimmt unter den heute auf den Markt gebrachten Mitteln für Rein- und Geruchloshaltung von Aborten, Gassen, Gruben, Abflusgrinnen und speziell der Pissoirs.

Drechslergesuch.

Tüchtiger

Holzdrechsler

findet sofort dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn, bei 1606

K. Rauh, mech. Drechslerei
Langgasse-St. Gallen.

Für einen 18jähr. grossen, kräftigen, intelligenten und unschwer zu behandelnden **Jüngling** wird

Schlosserlehrstelle

für die Vollendung des **dritten Lehrjahres** und für einen 16-jährigen, etwas schwächlichen Knaben **Lehrstelle** als

Schlosser oder Kleinmechaniker gesucht.

Offerten mit Angabe der Bedingungen gefl. sofort unter Chiffre Z 1607 an die Exped.

Die Verwendung eventuell Einführung (da wo es bis jetzt nicht der Fall gewesen) dieses Präparates kann deshalb bestens empfohlen werden. -b.

Zur gefl. Beachtung.

Wir bitten höflich, in Zukunft alle für uns bestimmten Korrespondenzen mit folgender Briefadresse versehen zu wollen:

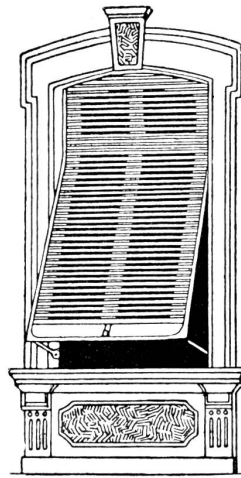
Walter Senn-Holdinghausen

Postfach **Zürich 7 (Enge).**

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik

5 06



Ältestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme.

Rolljalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.
Praktisches und bestes System, besonders für

Schulhäuser, Hôtels etc.

Zugjalousien = **Rollschutzwände**

▪ **Jalousieladen** ▪

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem, nordischem oder überseeischem Holze.

Herr **Fritz Lœliger-Jenny**, Basel, Margarethenstr. 99.

Vertreter: „ **Robert Häusler**, Bern, Beaumont Werdtweg 17.
„ **Emil Zürcher**, Baumeister, Heiden.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs- und Tauschgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

167. Wie werden Außenwände, welche infolge ganz durchbindender Mauersteine bei anhaltend feuchter Witterung inwendig feuchte Stellen zeigen, am besten trocken gemacht?

168. Welche Firma befaßt sich mit der Herstellung von imitiertem Schildpatt (Schildkrötenschale)?

169. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Langlochbohrmaschine mit Rabenbohrapparat einzeln oder auf eine Drehbank abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Joh. Koch, mech. Wagnerei, Neufirch-Egnach (Thurgau).

170. Wer schneidet exakt Hartholz auf für Bettladenfüllungen von 3 cm dicken Läden in 2 Stücken, Breiten 45—50 cm?

171. Wer erstellt Drahtseil-Bahnen zur Förderung von Schieferplättchen von einem oben im Berge gelegenen Bruche ins Tal hinunter? Länge zirka 1000 m. Antwort an die Zündholz- und Schiefertafelfabrik Kanderbrück bei Frutigen.

172. Wer liefert vorteilhaft Hobelbänke und ev. Schreinerwerkzeug? Offerten an die Expedition unter Chiffre D 172.

173. Wie viel Sekundensliter Wasser sind erforderlich, um bei 7 Atm. Druck 4000 Watt an den Dynamoflemmen abnehmen zu können? Welchen Durchmesser muß die Leitung haben, wenn die Länge derselben 600 m beträgt? Ersuche um äußerste Offerte gegen Barzahlung für entsprechende eventuell gebrauchte Röhren (Mannesmann oder Guß). Lieferzeit November 1906. Ersuche auch um Offerte für 600 m Röhren galv. 1 Zoll. Offerten unter Chiffre M 173 befördert die Expedition.

174. Quelle maison fournit les tables à plaquer avec chauffage à vapeur? Offres avec prix à la Société anonyme Jules Perrenoud & Cie., à Cernier (Canton de Neuchâtel).